

Orientierungskurstest

250 Fragen (Stand 09.02.2009)

Der bundeseinheitliche Orientierungskurstest steht am Ende des Orientierungskurses.

Der Test enthält 25 Fragen aus einem Gesamtkatalog von 250 Fragen.

Mindestens 13 der 25 Fragen müssen richtig beantwortet werden.

Für die Beantwortung hat der Teilnehmer 45 Minuten Zeit.

Aufgabe 1

Die deutschen Gesetze verbieten ...

- Meinungsfreiheit der Einwohner und Einwohnerinnen.
- Petitionen der Bürger und Bürgerinnen.
- Versammlungsfreiheit der Einwohner und Einwohnerinnen.
- Ungleichbehandlung der Bürger und Bürgerinnen durch den Staat.

Aufgabe 2

Welche sogenannte „Vierte Gewalt“ hat in der deutschen Gesellschaft wesentlichen Einfluss auf das Regierungshandeln?

- die Kirchen
- die Medien
- die Bundeswehr
- die Schulen

Aufgabe 3

Deutschland ist ein Rechtsstaat. Was ist damit gemeint?

- Alle Einwohner / Einwohnerinnen und der Staat müssen sich an die Gesetze halten.
- Der Staat muss sich nicht an die Gesetze halten.
- Nur Deutsche müssen die Gesetze befolgen.
- Die Gerichte machen die Gesetze.

Aufgabe 4

Welches Recht gehört zu den Grundrechten in Deutschland?

- Waffenbesitz
- Faustrecht
- Meinungsfreiheit
- Selbstjustiz

Aufgabe 5

Was steht nicht im Grundgesetz von Deutschland?

- Die Würde des Menschen ist unantastbar.
- Alle sollen gleich viel Geld haben.
- Jeder Mensch darf seine Meinung sagen.
- Alle sind vor dem Gesetz gleich.

Aufgabe 6

Welches Recht gehört zu den Grundrechten, die nach der deutschen Verfassung garantiert werden? Das Recht auf ...

- Glaubens- und Gewissensfreiheit
- Unterhaltung
- Arbeit
- Wohnung

Aufgabe 7

Wie heißt die deutsche Verfassung?

- Volksgesetz
- Bundesgesetz
- Gesetzbuch
- Grundgesetz

Aufgabe 8

Wie wird die Verfassung der Bundesrepublik Deutschland genannt?

- Grundgesetz
- Bundesverfassung
- Gesetzbuch
- Verfassungsvertrag

Aufgabe 9

Was ist mit dem deutschen Grundgesetz vereinbar?

- die Prügelstrafe
- die Folter
- die Todesstrafe
- die Geldstrafe

Aufgabe 10

Welches Grundrecht ist in Artikel 1 des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland garantiert?

- die Unantastbarkeit der Menschenwürde
- das Recht auf Leben
- Religionsfreiheit
- Meinungsfreiheit

Aufgabe 11

Wann ist die Meinungsfreiheit in Deutschland eingeschränkt?

- a. Bei der öffentlichen Verbreitung falscher Behauptungen über einzelne Personen
- b. Bei Meinungsäußerungen über die Bundesregierung
- c. Bei Diskussionen über Religionen
- d. Bei Kritik am Staat

Aufgabe 12

Meinungsfreiheit in Deutschland heißt, dass ich ...

- a. auf Flugblättern falsche Tatsachen behaupten darf.
- b. meine Meinung in Leserbriefen äußern kann.
- c. Nazi-Symbole tragen darf.
- d. meine Meinung sagen darf, solange ich der Regierung nicht widerspreche.

Aufgabe 13

Was verbietet das deutsche Grundgesetz?

- a. Militärdienst
- b. Zwangsarbeit
- c. freie Berufswahl
- d. Arbeit im Ausland

Aufgabe 14

Wer in seiner Heimat wegen seiner politischen Meinung verfolgt wird und deshalb nach Deutschland flieht, kann was beantragen?

- a. Begrüßungsgeld
- b. Asyl
- c. Arbeitslosengeld
- d. Rente

Aufgabe 15

Was versteht man unter dem Recht der „Freizügigkeit“ in Deutschland?

- a. Man darf sich seinen Wohnort selbst aussuchen.
- b. Man kann seinen Beruf wechseln.
- c. Man darf sich für eine andere Religion entscheiden.
- d. Man darf sich in der Öffentlichkeit nur leicht bekleidet bewegen.

Aufgabe 16

In Deutschland dürfen Menschen offen etwas gegen die Regierung sagen, weil ...

- a. Es hier Religionsfreiheit gibt
- b. Die Menschen Steuern zahlen
- c. Die Menschen das Wahlrecht haben
- d. Hier Meinungsfreiheit gilt

Aufgabe 17

Eine Partei im Deutschen Bundestag will die Pressefreiheit abschaffen. Ist das möglich?

- a. Ja, wenn mehr als die Hälfte der Abgeordneten im Bundestag dafür sind.
- b. Ja, aber dazu müssen zwei Drittel der Abgeordneten im Bundestag dafür sein.
- c. Nein, denn die Pressefreiheit ist ein Grundrecht. Sie kann nicht abgeschafft werden.
- d. Nein, denn nur der Bundesrat kann die Pressefreiheit abschaffen.

Aufgabe 18

Eine Partei in Deutschland verfolgt das Ziel, eine Diktatur zu errichten. Sie ist dann ...

- a. tolerant.
- b. rechtsstaatlich orientiert.
- c. gesetzestreu.
- d. verfassungswidrig.

Aufgabe 19

Wen müssen Sie in Deutschland auf Verlangen in Ihre Wohnung lassen?

- a. Den Postboten / die Postbotin
- b. Den Vermieter / die Vermieterin
- c. Den Nachbarn / die Nachbarin
- d. Den Arbeitgeber / die Arbeitgeberin

Aufgabe 20

Welches Grundrecht gibt in Deutschland nur für Ausländer / Ausländerinnen? Das Grundrecht auf ...

- a. Schutz der Familie
- b. Menschenwürde
- c. Asyl
- d. Meinungsfreiheit

Aufgabe 21

Warum gibt es in einer Demokratie mehr als eine Partei?

- weil dadurch die unterschiedlichen Meinungen der Bürger und Bürgerinnen vertreten werden
- damit Bestechung in der Politik begrenzt wird
- um politische Demonstrationen zu verhindern
- um wirtschaftlichen Wettbewerb anzuregen

Aufgabe 22

Mit welchen Worten beginnt die Deutsche Nationalhymne?

- Völker, hört die Signale ...
- Einigkeit und Recht und Freiheit ...
- Freude schöner Götterfunken ...
- Deutschland einig Vaterland ...

Aufgabe 23

Was ist keine staatliche Gewalt in Deutschland?

- Legislative
- Judikative
- Exekutive
- Direktive

Aufgabe 24

Es gehört nicht zu den Aufgaben des Deutschen Bundestages, ...

- Gesetze zu entwerfen.
- Die Bundesregierung zu kontrollieren.
- Den Bundeskanzler / die Bundeskanzlerin zu wählen.
- Das Bundeskabinett zu bilden.

Aufgabe 25

Was zeigt dieses Bild?



- Den Bundestagssitz in Berlin
- Das Bundesverfassungsgericht in Karlsruhe
- Das Bundesratsgebäude in Berlin
- Das Bundeskanzleramt in Berlin

Aufgabe 26

Es gehört nicht zu den Aufgaben des deutschen Bundesrates ...

- an der Verwaltung des Bundes mitzuwirken.
- die Interessen der Länder zu wahren.
- den Bundeskanzler / die Bundeskanzlerin zu wählen.
- an der Gesetzgebung des Bundes mitzuwirken.

Aufgabe 27

Wen kann man als Bürger / Bürgerin in Deutschland nicht direkt wählen?

- Abgeordnete des EU-Parlaments
- Den Bundespräsidenten / die Bundespräsidenten
- Landtagsabgeordnete
- Bundestagabgeordnete

Aufgabe 28

Die Zusammenarbeit von Parteien zur Bildung einer Regierung nennt man in Deutschland ...

- Einheit
- Koalition
- Ministerium
- Fraktion

Aufgabe 29

Was ist keine staatliche Gewalt in Deutschland?

- Gesetzgebung
- Regierung
- Presse
- Rechtsprechung

Aufgabe 30

Was ist kein Merkmal unserer Demokratie?

- Regelmäßige Wahlen
- Pressezensur
- Meinungsfreiheit
- Verschiedene Parteien

Aufgabe 31

Zu einem demokratischen Rechtsstaat gehört es nicht, dass...

- Menschen sich kritisch über die Regierung äußern können.
- Bürger / Bürgerinnen friedlich demonstrieren gehen dürfen.
- Menschen von einer Privatpolizei ohne Grund verhaftet werden.
- jemand ein Verbrechen begeht und deshalb verhaftet wird.

Aufgabe 32

In Deutschland gehören der Bundestag und der Bundesrat zur ...

- Exekutive
- Legislative
- Direktive
- Judikative

Aufgabe 33

Welche Aussage ist richtig? In Deutschland ...

- sind Staat und Religionsgemeinschaften voneinander getrennt.
- bilden die Religionsgemeinschaften den Staat.
- ist der Staat von den Religionsgemeinschaften abhängig.
- bilden Staat und Religionsgemeinschaften eine Einheit.

Aufgabe 34

Was bedeutet „Volkssouveränität“ ?

- Der König / die Königin herrscht über das Volk.
- Das Bundesverfassungsgericht steht über der Verfassung.
- Die Interessenverbände üben die Souveränität zusammen mit der Regierung aus.
- Die Staatsgewalt geht vom Volke aus.

Aufgabe 35

Wann kann in Deutschland eine Partei verboten werden?

- Wenn ihr Wahlkampf zu teuer ist
- Wenn sie gegen die Verfassung kämpft
- Wenn sie Kritik am Staatsoberhaupt äußert
- Wenn ihr Programm eine neue Richtung vorschlägt

Aufgabe 36

Was bedeutet „Rechtsstaat“ in Deutschland?

- Der Staat hat recht
- Es gibt nur rechte Parteien
- Die Bürger und Bürgerinnen entscheiden über Gesetze
- Der Staat muss die Gesetze einhalten

Aufgabe 37

Was für eine Staatform hat Deutschland?

- Monarchie
- Diktatur
- Republik
- Fürstentum

Aufgabe 38

Wie viele Bundesländer hat die Bundesrepublik Deutschland?

- 14
- 15
- 16
- 17

Aufgabe 39

Die Bundesrepublik Deutschland besteht aus ...

- 12 Bezirken
- 16 Bundesländern
- Einem Oststaat und einem Weststaat
- 16 Freistaaten

Aufgabe 40

Wie werden die Regierungschefs / Regierungschefinnen der meisten Bundesländer in Deutschland genannt?

- Erster Minister / Erste Ministerin
- Premierminister / Premierministerin
- Senator / Senatorin
- Ministerpräsident / Ministerpräsidentin

Aufgabe 41

Welche Maßnahme schafft in Deutschland soziale Sicherheit?

- die Krankenversicherung
- die Autoversicherung
- die Gebäudeversicherung
- die Haftpflichtversicherung

Aufgabe 42

Deutschland ist ...

- a. ein sozialistischer Staat.
- b. ein Bundesstaat.
- c. eine Diktatur.
- d. eine Monarchie.

Aufgabe 43

Wer beschließt in Deutschland ein neues Gesetz?

- a. die Regierung
- b. das Parlament
- c. die Gerichte
- d. die Polizei

Aufgabe 44

Wer ernennt in Deutschland die Minister / die Ministerinnen der Bundesregierung?

- a. Der Präsident / die Präsidentin des Bundesverfassungsgerichtes
- b. Der Bundespräsident / die Bundespräsidentin
- c. Der Bundesratspräsident / die Bundesratspräsidentin
- d. Der bundestagspräsident / die Bundestagspräsidentin

Aufgabe 45

Was hat jedes deutsche Bundesland?

- a. einen eigenen Außenminister / eine eigene Außenministerin
- b. eine eigene Währung
- c. eine eigene Armee
- d. eine eigene Regierung

Aufgabe 46

Welches Tier ist das Wappentier der Bundesrepublik Deutschland?

- a. Löwe
- b. Adler
- c. Bär
- d. Pferd

Aufgabe 47

Die Bundesrepublik Deutschland ist ein demokratischer und sozialer ...

- a. Staatenverbund
- b. Bundesstaat
- c. Staatenbund
- d. Zentralstaat

Aufgabe 48

Was bedeutet „Volkssouveränität“ in Deutschland? Alle Staatsgewalt geht vom ...

- a. Volke aus.
- b. Bundestag aus.
- c. preußischen König aus.
- d. Bundesverfassungsgericht aus.

Aufgabe 49

Die Wirtschaftsform in Deutschland nennt man ...

- a. freie Zentralwirtschaft.
- b. soziale Marktwirtschaft.
- c. gelenkte Zentralwirtschaft.
- d. Planwirtschaft.

Aufgabe 50

Wenn man in Deutschland ein bestimmtes Alter erreicht und aufhört zu arbeiten, was bekommt man dann meistens?

- a. Rente
- b. Gehalt
- c. nichts
- d. Ausbildungsgeld

Aufgabe 51

Zu welcher Versicherung gehört die Pflegeversicherung?

- a. Sozialversicherung
- b. Unfallversicherung
- c. Hausratversicherung
- d. Haftpflicht- und Feuerversicherung

Aufgabe 52

Womit finanziert der deutsche Staat die Sozialversicherung?

- a. Kirchensteuern
- b. Sozialabgaben
- c. Spendengeldern
- d. Vereinsbeiträgen

Aufgabe 53

Wenn das Parlament eines deutschen Bundeslandes gewählt wird, nennt man das ...

- a. Kommunalwahl.
- b. Landtagswahl.
- c. Europawahl.
- d. Bundestagswahl.

Aufgabe 54

Welches Amt gehört in Deutschland zur Gemeindeverwaltung?

- a. Pfarramt
- b. Ordnungsamt
- c. Finanzamt
- d. Auswärtiges Amt

Aufgabe 55

Was ist in Deutschland vor allem eine Aufgabe der Bundesländer?

- a. Verteidigungspolitik
- b. Außenpolitik
- c. Wirtschaftspolitik
- d. Schulpolitik

Aufgabe 56

Wer wählt in Deutschland die Abgeordneten zum Bundestag?

- a. das Militär
- b. die Wirtschaft
- c. das wahlberechtigte Volk
- d. die Verwaltung

Aufgabe 57

Wenn Zeitungen nicht vom Staat bestimmt werden, ...

- a. sind die Nachrichten immer gleich.
- b. gibt es viele verschiedene Meinungen.
- c. können sie nur reiche Menschen kaufen.
- d. sind sie überflüssig.

Aufgabe 58

Wer bestimmt in Deutschland die Schulpolitik?

- a. Die Lehrer und Lehrerinnen
- b. Die Bundesländer
- c. Das Familienministerium
- d. Die Universitäten

Aufgabe 59

Deutschland ist ...

- a. eine kommunistische Republik.
- b. ein demokratischer und sozialer Bundesstaat.
- c. eine kapitalistische und soziale Monarchie.
- d. ein sozialer und sozialistischer Bundesstaat.

Aufgabe 60

Was ist Deutschland nicht?

- a. Eine Demokratie
- b. Ein Rechtsstaat
- c. Eine Monarchie
- d. Ein Sozialstaat

Aufgabe 61

Wer schrieb den Text zur deutschen Nationalhymne?

- a. Friedrich von Schiller
- b. Clemens Brentano
- c. Johann Wolfgang von Goethe
- d. Heinrich Hoffmann von Fallersleben

Aufgabe 62

Der deutsche Staat hat viele Aufgaben. Welche Aufgabe gehört dazu?

- a. Er baut Straßen und Schulen.
- b. Er verkauft Lebensmittel und Kleidung.
- c. Er versorgt alle Einwohner und Einwohnerinnen kostenlos mit Zeitungen.
- d. Er produziert Autos und Busse.

Aufgabe 63

Der deutsche Staat hat viele Aufgaben. Welche Aufgabe gehört nicht dazu?

- a. Er bezahlt für alle Staatsangehörigen Urlaubreisen.
- b. Er zahlt Kindergeld.
- c. Er unterstützt Museen.
- d. Er fördert Sportler und Sportlerinnen.

Aufgabe 64

Welches Organ gehört nicht zu den Verfassungsorganen Deutschlands?

- a. Der Bundesrat
- b. Der Bundespräsident / die Bundespräsidentin
- c. Die Bürgerversammlung
- d. Die Regierung

Aufgabe 65

Der deutsche Bundespräsident Gustav Heinemann gibt Helmut Schmidt 1974 die Ernennungsurkunde zum deutschen Bundeskanzler. **Was gehört zu den Aufgaben des deutschen Bundespräsidenten / der deutschen Bundespräsidentin?**



- Er / Sie führt die Regierungsgeschäfte.
- Er / Sie kontrolliert die Regierungspartei.
- Er / Sie wählt die Minister / Ministerinnen aus.
- Er / Sie schlägt den Kanzler / die Kanzlerin zur Wahl vor.

Aufgabe 66

In Deutschland kann ein Regierungswechsel in einem Bundesland Auswirkungen auf die Bundespolitik haben. **Das Regieren wird ...**

- schwieriger, wenn sich dadurch die Mehrheit im Bundestag ändert.
- leichter, wenn dadurch neue Parteien in den Bundesrat kommen.
- schwieriger, wenn dadurch die Mehrheit im Bundesrat verändert wird.
- leichter, wenn es sich um ein reiches Bundesland handelt.

Aufgabe 67

Wie heißt die Hauptstadt von Deutschland?

- Bonn
- Berlin
- München
- Frankfurt/Oder

Aufgabe 68

Welche Farben hat die deutsche Flagge?

- schwarz-rot-gold
- rot-weiß-schwarz
- schwarz-rot-grün
- schwarz-gelb-rot

Aufgabe 69

Wie heißt Deutschlands heutiges Staatsoberhaupt?

- Horst Köhler
- Norbert Lammert
- Wolfgang Thierse
- Edmund Stoiber

Aufgabe 70

Was ist auf der Rückseite der deutschen 10-, 20- und 50-Cent Münzen abgebildet?



- Der Berliner Fernsehturm
- Das Bundeskanzleramt
- Das Brandenburger Tor
- Das Reichstagsgebäude

Aufgabe 71

Wie heißt der jetzige Bundeskanzler / die jetzige Bundeskanzlerin von Deutschland?

- Gerhard Schröder
- Jürgen Rüttgers
- Klaus Wowereit
- Angela Merkel

Aufgabe 72

Wer ist das Staatsoberhaupt der Bundesrepublik Deutschland?

- der Bundeskanzler / die Bundeskanzlerin
- der Bundespräsident / die Bundespräsidentin
- der Bundesratspräsident / die Bundesratspräsidentin
- der Bundestagspräsident / die Bundestagspräsidentin

Aufgabe 73

Wie nennt man den Regierungschef / die Regierungschefin der Bundesrepublik Deutschland?

- a. Premierminister / Premierministerin
- b. Bundespräsident / Bundespräsidentin
- c. Bundeskanzler / Bundeskanzlerin
- d. Ministerpräsident / Ministerpräsidentin

Aufgabe 74

Wie heißt das Parlament für ganz Deutschland?

- a. Bundesversammlung
- b. Volkskammer
- c. Bundestag
- d. Bundesgerichtshof

Aufgabe 75

Wer wählt den Bundeskanzler / die Bundeskanzlerin in Deutschland?

- a. Der Bundesrat
- b. Die Bundesversammlung
- c. Das Volk
- d. Der Bundestag

Aufgabe 76

Wer wählt in Deutschland den Bundespräsidenten / die Bundespräsidentin?

- a. Die Bundesversammlung
- b. Der Bundesrat
- c. Das Bundesparlament
- d. Das Bundesverfassungsgericht

Aufgabe 77

Die deutschen Bundesländer wirken an der Gesetzgebung des Bundes mit durch ...

- a. den Bundesrat.
- b. die Bundesversammlung.
- c. den Bundestag.
- d. die Bundesregierung.

Aufgabe 78

Wer bildet den deutschen Bundesrat?

- a. Die Abgeordneten des Bundestages
- b. Die Minister und die Ministerinnen der Bundesregierung
- c. Die Regierungsvertreter der Bundesländer
- d. Die Parteimitglieder

Aufgabe 79

Welche Hauptaufgabe hat der deutsche Bundespräsident / die deutsche Bundespräsidentin? Er / Sie ...

- a. regiert das Land.
- b. entwirft die Gesetze.
- c. repräsentiert das Land.
- d. überwacht die Einhaltung der Gesetze.

Aufgabe 80

Die beiden größten Fraktionen im Deutschen Bundestag heißen zurzeit ...

- a. CDU/CSU und SPD.
- b. Die Linke und Bündnis 90/Die Grünen.
- c. FDP und SPD.
- d. Die Linke und FDP.

Aufgabe 81

Was bedeutet die Abkürzung CDU in Deutschland?

- a. Christliche Deutsche Union
- b. Club Deutscher Unternehmer
- c. Christlicher Deutscher Umweltschutz
- d. Christlich Demokratische Union

Aufgabe 82

Was bedeutet die Abkürzung FDP in Deutschland?

- a. Friedliche Demonstrative Partei
- b. Freie Deutschland Partei
- c. Führende Demokratische Partei
- d. Freie Demokratische Partei

Aufgabe 83

Was bedeutet die Abkürzung SPD in Deutschland?

- a. Sozialistische Partei Deutschlands
- b. Sozialpolitische Partei Deutschlands
- c. Sozialdemokratische Partei Deutschlands
- d. Sozialgerechte Partei Deutschlands

Aufgabe 84

Wie nennt man in Deutschland die Vereinigung von Abgeordneten einer Partei im Parlament?

- a. Verband
- b. Ältestenrat
- c. Fraktion
- d. Opposition

Aufgabe 85

Was bedeutet die Abkürzung CSU in Deutschland?

- Christlich Sichere Union
- Christlich Süddeutsche Union
- Christlich Sozialer Unternehmerverband
- Christlich Soziale Union

Aufgabe 86

Wo arbeitet die deutsche Bundesregierung?

- in Potsdam
- in Berlin
- in Frankfurt/Main
- in Leipzig

Aufgabe 87

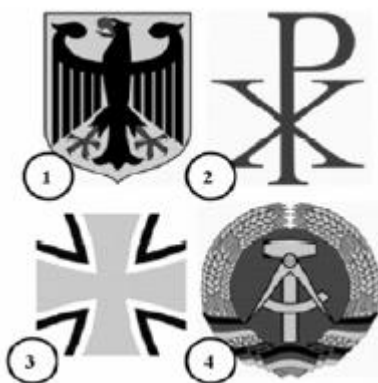
Die parlamentarische Opposition im Deutschen Bundestag

...

- kontrolliert die Regierung.
- entscheidet, wer Bundesminister / Bundesministerin wird.
- bestimmt, wer im Bundesrat sitzt.
- schlägt die Regierungschefs / Regierungschefinnen der Länder vor.

Aufgabe 88

Welches ist das Wappen der Bundesrepublik Deutschland?



- 1
- 2
- 3
- 4

Aufgabe 89

Welches Gericht in Deutschland ist zuständig für die Auslegung des Grundgesetzes?

- Oberlandesgericht
- Amtsgericht
- Bundesverfassungsgericht
- Verwaltungsgericht

Aufgabe 90

Eine Frau in Deutschland verliert ihr Arbeit. Was darf nicht der Grund für diese Entlassung sein?

- Die Frau ist lange krank und arbeitsunfähig.
- Die Frau kam oft zu spät zur Arbeit.
- Die Frau erledigt private Sachen während der Arbeitszeit.
- Die Frau bekommt ein Kind und ihr Chef weiß das.

Aufgabe 91

Ab welchem Alter darf man in Deutschland bei der Bundestagswahl wählen?

- ab 18 Jahren
- ab 19 Jahren
- ab 20 Jahren
- ab 21 Jahren

Aufgabe 92

Was bezahlt man in Deutschland automatisch, wenn man fest angestellt ist?

- Sozialversicherung
- Sozialhilfe
- Kindergeld
- Wohngeld

Aufgabe 93

Was muss jeder deutsche Staatsbürger / jede deutsche Staatsbürgerin ab dem 16. Lebensjahr besitzen?

- einen Reisepass
- einen Personalausweis
- einen Sozialversicherungsausweis
- einen Führerschein

Aufgabe 94

In einer Demokratie ist eine Funktion von regelmäßigen Wahlen, ...

- a. die Bürger und Bürgerinnen zu zwingen, ihre Stimme abzugeben.
- b. nach dem Willen der Wählermehrheit den Wechsel der Regierung zu ermöglichen.
- c. im Land bestehende Gesetze beizubehalten
- d. den Armen mehr Macht zu geben.

Aufgabe 95

Parlamentmitglieder, die von den Bürgern und Bürgerinnen gewählt werden, nennt man ...

- a. Abgeordnete.
- b. Kanzler / Kanzlerinnen.
- c. Botschafter / Botschafterinnen.
- d. Ministerpräsidenten / Ministerpräsidentinnen.

Aufgabe 96

Für wie viele Jahre wird der Bundestag in Deutschland gewählt?

- a. 2 Jahre
- b. 4 Jahre
- c. 6 Jahre
- d. 8 Jahre

Aufgabe 97

Wie oft gibt es normalerweise Bundestagswahlen in Deutschland?

- a. alle drei Jahre
- b. alle vier Jahre
- c. alle fünf Jahre
- d. alle sechs Jahre

Aufgabe 98

Das Wahlsystem in Deutschland ist ein ...

- a. Zensuswahlrecht.
- b. Dreiklassenwahlrecht.
- c. Mehrheits- und Verhältniswahlrecht.
- d. Allgemeines Männerwahlrecht.

Aufgabe 99

Wahlen in Deutschland gewinnt die Partei, die ...

- a. die meisten Stimmen bekommt.
- b. die meisten Männer mehrheitlich gewählt haben.
- c. die meisten Stimmen bei den Arbeitern / Arbeiterinnen bekommen hat.
- d. die meisten Erststimmen für ihren Kanzlerkandidaten / ihre Kanzlerkandidatin erhalten hat.

Aufgabe 100

Wie viel Prozent der Zweitstimmen müssen Parteien mindestens bekommen, um in den Deutschen Bundestag gewählt zu werden?

- a. 3%
- b. 4%
- c. 5%
- d. 6%

Aufgabe 101

Was bedeutet „aktives Wahlrecht“ in Deutschland?

- a. Man kann gewählt werden.
- b. Man muss wählen geben.
- c. Man kann wählen.
- d. Man muss zur Auszählung der Stimmen gehen.

Aufgabe 102

In Deutschland darf man wählen. Was bedeutet das?

- a. Alle deutschen Staatsangehörigen dürfen wählen, wenn sie das Mindestalter erreicht haben.
- b. Nur verheiratete Personen dürfen wählen.
- c. Nur Personen mit einem festen Arbeitsplatz dürfen wählen.
- d. Alle Einwohner und Einwohnerinnen in Deutschland müssen wählen.

Aufgabe 103

Wahlen in Deutschland sind frei. Was bedeutet das?

- a. Alle verurteilten Straftäter / Straftäterinnen dürfen nicht wählen.
- b. Wenn ich wählen gehen möchte, muss mein Arbeitgeber / meine Arbeitgeberin mir frei geben.
- c. Jede Person kann ohne Zwang entscheiden, ob sie wählen möchte und wen sie wählen möchte.
- d. Ich kann frei entscheiden, wo ich wählen gehen möchte.

Aufgabe 104

Die Wahlen in Deutschland sind ...

- a. speziell.
- b. geheim.
- c. berufsbezogen.
- d. geschlechtsabhängig.

Aufgabe 105

Was regelt das Wahlrecht in Deutschland?

- a. Wer wählen darf, muss wählen.
- b. Alle die wollen, können wählen.
- c. Wer nicht wählt, verliert das Recht zu wählen.
- d. Wer wählen darf, kann wählen.

Aufgabe 106

Bei einer Bundestagswahl in Deutschland darf jeder wählen, der ...

- a. in der Bundesrepublik Deutschland wohnt und wählen möchte.
- b. seit mindestens 3 Jahren in der Bundesrepublik Deutschland lebt.
- c. Bürger / Bürgerin der Bundesrepublik Deutschland ist und mindestens 18 Jahre alt ist.
- d. Bürger / Bürgerin der Bundesrepublik Deutschland ist und mindestens 21 Jahre alt ist.

Aufgabe 107

Vom Volk gewählt wird in Deutschland ...

- a. der Bundeskanzler / die Bundeskanzlerin.
- b. der Ministerpräsident / die Ministerpräsidentin eines Bundeslandes.
- c. der Bundestag.
- d. der Bundespräsident / die Bundespräsidentin.

Aufgabe 108

Die Bundestagswahl in Deutschland ist die Wahl ...

- a. des Bundeskanzlers / der Bundeskanzlerin.
- b. der Parlamente der Länder.
- c. des Parlaments für Deutschland.
- d. des Bundespräsidenten / der Bundespräsidentin.

Aufgabe 109

An demokratischen Wahlen in Deutschland teilzunehmen ist ...

- a. eine Pflicht
- b. ein Recht
- c. ein Zwang
- d. eine Last

Aufgabe 110

Eine Partei möchte in den Deutschen Bundestag, Sie muss aber einen Mindestanteil an Wählerstimmen haben. Das heißt ...

- a. 5%-Hürde
- b. Zulassungsgrenze
- c. Basiswert
- d. Richtlinie

Aufgabe 111

Wenn Sie bei einer Bundestagswahl in Deutschland wählen dürfen, heißt das ...

- a. aktive Wahlkampagne.
- b. aktives Wahlverfahren.
- c. aktiver Wahlkampf.
- d. aktives Wahlrecht.

Aufgabe 112

Wen vertreten die Gewerkschaften in Deutschland?

- a. große Unternehmen
- b. kleine Unternehmen
- c. Selbstständige
- d. Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen

Aufgabe 113

Man will in Deutschland die Buslinie abschaffen, mit der Sie immer zur Arbeit fahren. **Was können sie machen, um die Buslinie zu erhalten?**

- a. Ich beteilige mich an einer Bürgerinitiative für die Erhaltung der Buslinie oder gründe selber eine Initiative.
- b. Ich werde Mitglied in einem Sportverein und trainiere Rad fahren.
- c. Ich wende mich an das Finanzamt, weil ich als Steuerzahler / Steuerzahlerin ein Recht auf die Buslinie habe.
- d. Ich schreibe einen Brief an das Forstamt der Gemeinde.

Aufgabe 114

In Deutschland ist ein Bürgermeister / eine Bürgermeisterin ...

- a. der Leiter / die Leiterin einer Schule.
- b. der Chef / die Chefin einer Bank.
- c. das Oberhaupt einer Gemeinde.
- d. der / die Vorsitzende einer Partei.

Aufgabe 115

In einem deutschen Bundesland soll neben einem Wohngebiet eine Autobahn gebaut werden. Die Einwohner / die Einwohnerinnen sind dagegen. **Was können sie gegen den Bau auf legale Weise tun? Sie können ...**

- a. in einer Bürgerinitiative gegen den Bau protestieren.
- b. die Baumaschinen auf der Baustelle kaputt machen.
- c. einen Beamten / eine Beamtin bestechen, damit er / sie sich gegen den Bau der Autobahn einsetzt.
- d. die Baufirma beim Finanzamt wegen Schädigung der Umwelt anzeigen.

Aufgabe 116

Ein Richter / eine Richterin in Deutschland gehört zur ...

- a. Judikative.
- b. Exekutive.
- c. Operative.
- d. Legislative.

Aufgabe 117

Was kann ich in Deutschland machen, wenn mir mein Arbeitgeber / meine Arbeitgeberin zu Unrecht gekündigt hat?

- a. Weiter arbeiten und freundlich zum Chef / zur Chefin sein.
- b. Ein Mahnverfahren gegen den Arbeitgeber / die Arbeitgeberin führen.
- c. Kündigungsschutzklage erheben.
- d. Den Arbeitgeber / die Arbeitgeberin bei der Polizei anzeigen.

Aufgabe 118

Was tun Sie, wenn Sie eine falsche Rechnung von einer deutschen Behörde bekommen?

- a. Ich lasse die Rechnung liegen.
- b. Ich lege Widerspruch bei der Behörde ein.
- c. Ich schicke die Rechnung an die Behörde zurück.
- d. Ich gehe mit der Rechnung zum Finanzamt

Aufgabe 119

Wer berät in Deutschland Personen bei Rechtsfragen und vertritt sie vor Gericht?

- a. ein Rechtsanwalt / eine Rechtsanwältin
- b. ein Richter / eine Richterin
- c. ein Schöffe / eine Schöffin
- d. ein Staatsanwalt / eine Staatsanwältin

Aufgabe 120

Wann kommt es in Deutschland zu einem Prozess vor Gericht? Wenn jemand ...

- a. zu einer anderen Religion übertritt.
- b. eine Straftat begangen hat und angeklagt wird.
- c. eine andere Meinung als die der Regierung vertritt.
- d. sein Auto falsch geparkt hat und es abgeschleppt wird.

Aufgabe 121

In welchem Jahr wurde Hitler Reichskanzler?

- a. 1923
- b. 1927
- c. 1933
- d. 1936

Aufgabe 122

Die Nationalsozialisten mit Adolf Hitler errichteten 1933 in Deutschland ...

- a. eine Diktatur
- b. einen demokratischen Staat.
- c. eine Monarchie.
- d. ein Fürstentum.

Aufgabe 123

Was kennzeichnete den NS-Staat? Eine Politik ...

- a. des staatlichen Rassismus
- b. der Meinungsfreiheit
- c. der allgemeinen Religionsfreiheit
- d. der Entwicklung der Demokratie

Aufgabe 124

Was ist heute in Deutschland mit dem Begriff „Holocaust“ gemeint?

- a. Die Errichtung einer Monarchie im „Dritten Reich“
- b. Die Verfolgung und Vernichtung der Juden im „Dritten Reich“
- c. Der Schutz behinderter Menschen in Deutschland
- d. Die Durchsetzung freier Wahlen in der DDR

Aufgabe 125

Was passierte am 9. November 1938 in Deutschland?

- a. Mit dem Angriff auf Polen beginnt der Zweite Weltkrieg.
- b. Die Nationalsozialisten verlieren eine Wahl und lösen den Reichstag auf.
- c. Jüdische Geschäfte und Synagogen werden durch Nationalsozialisten und ihre Anhänger zerstört.
- d. Hitler wird Reichspräsident und lässt alle Parteien verbieten.

Aufgabe 126

Wann waren die Nationalsozialisten mit Adolf Hitler in Deutschland an der Macht?

- a. 1918 bis 1923
- b. 1932 bis 1950
- c. 1933 bis 1945
- d. 1945 bis 1989

Aufgabe 127

Welche Gruppe leistete Widerstand gegen Hitler und die Nationalsozialisten?

- a. Hitlerjugend
- b. Deutsche Arbeitsfront
- c. Bund Deutscher Mädel
- d. „Weiße Rose“

Aufgabe 128

Was war am 8. Mai 1945?

- a. Tod Adolf Hitlers
- b. Beginn des Berliner Mauerbaus
- c. Wahl von Konrad Adenauer zum Bundeskanzler
- d. Ende des Zweiten Weltkriegs in Europa

Aufgabe 129

Was gab es in Deutschland nicht während der Zeit des Nationalsozialismus?

- a. freie Wahlen
- b. Pressezensur
- c. willkürliche Verhaftungen
- d. Verfolgung der Juden

Aufgabe 130

Wann war der Zweite Weltkrieg zu Ende?

- a. 1933
- b. 1945
- c. 1949
- d. 1961

Aufgabe 131

Der Zweite Weltkrieg begann mit dem Überfall ...

- a. Polens auf Deutschland.
- b. Deutschlands auf Polen.
- c. Frankreichs auf Deutschland.
- d. Großbritanniens auf Frankreich.

Aufgabe 132

In welchem Jahr zerstörten die Nationalsozialisten Synagogen und jüdische Geschäfte in Deutschland?

- a. 1925
- b. 1930
- c. 1938
- d. 1945

Aufgabe 133

Was ist mit „Nürnberger Prozesse“ gemeint?

- a. Anklagen gegen Regimekritiker / Regimekritikerinnen in der DDR
- b. Ermittlungen der Justiz gegen Wahlbetrüger / Betrügerinnen
- c. Verhandlungen gegen Fluchthelfer / Fluchthelferinnen
- d. Verhandlungen gegen deutsche Kriegsverbrecher

Aufgabe 134

Claus Schenk Graf von Stauffenberg wurde bekannt durch ...

- a. eine Goldmedaille bei den Olympischen Spielen 1936.
- b. den Bau des Reichstagsgebäudes.
- c. den Aufbau der Wehrmacht.
- d. Das Attentat auf Hitler am 20. Juli 1944.

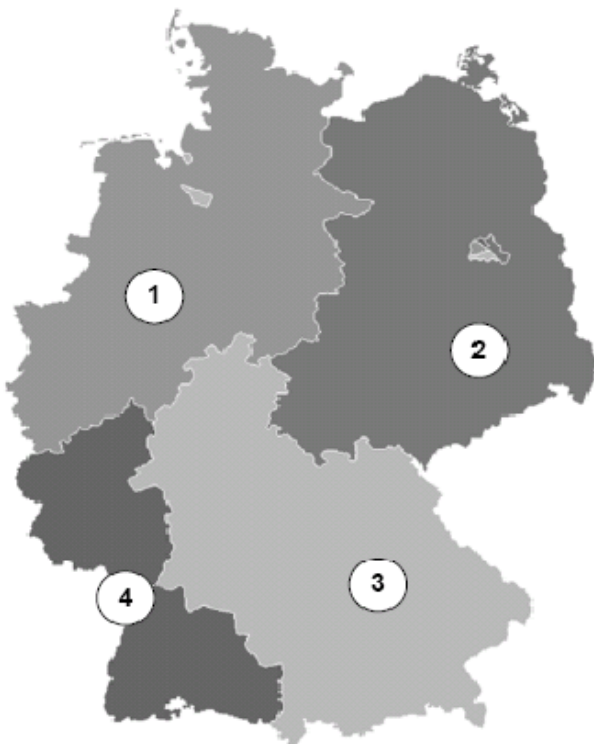
Aufgabe 135

Welche Länder wurden nach dem Zweiten Weltkrieg in Deutschland als „Alliierte Besatzungsmächte“ bezeichnet?

- a. Sowjetunion, Großbritannien, Polen, Schweden
- b. Frankreich, Sowjetunion, Italien, Japan
- c. USA, Sowjetunion, Spanien, Portugal
- d. USA, Sowjetunion, Großbritannien, Frankreich

Aufgabe 136

Wie waren die Besatzungszonen Deutschlands nach 1945 verteilt?



- a) 1=Großbritannien, 2=Sowjetunion, 3=Frankreich, 4=USA
- b) 1=Sowjetunion, 2=Großbritannien, 3=USA, 4=Frankreich
- c) 1=Großbritannien, 2=Sowjetunion, 3=USA, 4=Frankreich
- d) 1=Großbritannien, 2=USA, 3=Sowjetunion, 4=Frankreich

Aufgabe 137

Wann wurde die Bundesrepublik Deutschland gegründet?

- a. 1919
- b. 1933
- c. 1949
- d. 1970

Aufgabe 138

Wann wurde die DDR gegründet?

- a. 1947
- b. 1949
- c. 1953
- d. 1956

Aufgabe 139

Seit wann gibt es das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland? Seit ...

- a. 1919
- b. 1933
- c. 1949
- d. 1989

Aufgabe 140

Wie hieß der erste Bundeskanzler der Bundesrepublik Deutschland?

- a. Konrad Adenauer
- b. Kurt Georg Kiesinger
- c. Helmut Schmidt
- d. Willy Brand

Aufgabe 141

Die Bundesrepublik Deutschland ist ein Gründungsmitglied ...

- a. des Nordatlantikpakts (NATO).
- b. der Vereinten Nationen (VN).
- c. der Europäischen Union (EU).
- d. des Warschauer Pakts.

Aufgabe 142

Vom Juni 1948 bis zum Mai 1949 wurden die Bürger und Bürgerinnen von West-Berlin durch eine Luftbrücke versorgt. **Welcher Umstand war dafür verantwortlich?**

- Für Großbritannien war die Versorgung über die Luftbrücke schneller.
- Die Sowjetunion unterbrach den gesamten Verkehr auf dem Landwege.
- Die amerikanischen Soldaten / Soldatinnen hatten beim Landtransport Angst vor Überfällen.
- Für Frankreich war eine Versorgung der West-Berliner Bevölkerung mit dem Flugzeug kostengünstiger.

Aufgabe 143

Was wollte Willy Brandt mit seinem Kniefall 1970 im ehemaligen jüdischen Ghetto in Warschau ausdrücken?



- Er hat sich den ehemaligen Alliierten unterworfen.
- Er bat Polen und die polnischen Juden um Vergebung.
- Er zeigte seine Demut vor dem Warschauer Pakt.
- Er sprach ein Gebet am Grab des Unbekannten Soldaten.

Aufgabe 144

Wie endete der Zweite Weltkrieg in Europa offiziell?

- mit dem Tod Adolf Hitlers
- durch die bedingungslose Kapitulation Deutschlands
- mit dem Rückzug der Deutschen aus den besetzten Gebieten
- durch eine Revolution in Deutschland

Aufgabe 145

Soziale Marktwirtschaft bedeutet, die Wirtschaft ...

- steuert sich allein nach Angebot und Nachfrage.
- wird vom Staat geplant und gesteuert, Angebot und Nachfrage werden nicht berücksichtigt.
- richtet sich nach der Nachfrage im Ausland.
- richtet sich nach Angebot und Nachfrage, aber der Staat sorgt für einen sozialen Ausgleich.

Aufgabe 146

Welche deutsche Stadt wurde nach dem Zweiten Weltkrieg in vier Sektoren aufgeteilt?

- München
- Berlin
- Dresden
- Frankfurt/Oder

Aufgabe 147

Welches war das Wappen der Deutschen Demokratischen Republik?



- 1
- 2
- 3
- 4

Aufgabe 148

Was bedeutet die Abkürzung DDR?

- Dritter Deutscher Rundfunk
- Die Deutsche Republik
- Dritte Deutsche Republik
- Deutsche Demokratische Republik

Aufgabe 149

Wann wurde die Mauer in Berlin für alle geöffnet?

- a. 1987
- b. 1989
- c. 1992
- d. 1995

Aufgabe 150

Am 3. Oktober feiert man in Deutschland den Tag der Deutschen ...

- a. Einheit.
- b. Nation.
- c. Bundesländer.
- d. Städte.

Aufgabe 151

Wie wurden die Bundesrepublik Deutschland und die DDR zu einem Staat?

- a. Die Bundesrepublik Deutschland hat die DDR besetzt.
- b. Die heutigen fünf östlichen Bundesländer sind der Bundesrepublik Deutschland beigetreten.
- c. Die westlichen Bundesländer sind der DDR beigetreten.
- d. Die DDR hat die Bundesrepublik Deutschland besetzt.

Aufgabe 152

von 1961 bis 1989 war Berlin ...

- a. ohne Bürgermeister.
- b. ein eigener Staat.
- c. durch eine Mauer geteilt.
- d. nur mit dem Flugzeug erreichbar.

Aufgabe 153

Mit der Abkürzung „Stasi“ meinte man in der DDR ...

- a. das Parlament.
- b. das Ministerium für Staatssicherheit.
- c. eine regierende Partei.
- d. das Ministerium für Volksbildung.

Aufgabe 154

Wie hieß die letzte deutsche Währung vor der Einführung des Euro?

- a. Reichsmark
- b. Rentenmark
- c. Deutsche Mark
- d. Deutsches Pfund

Aufgabe 155

Welches heutige deutsche Bundesland gehörte früher zum Gebiet der DDR?

- a. Brandenburg
- b. Bayern
- c. Saarland
- d. Hessen

Aufgabe 156

Welches heutige deutsche Bundesland gehörte früher zum Gebiet der DDR?

- a. Bayern
- b. Niedersachsen
- c. Sachsen
- d. Baden-Württemberg

Aufgabe 157

Welches heutige deutsche Bundesland gehörte früher zum Gebiet der DDR?

- a. Hessen
- b. Schleswig-Holstein
- c. Mecklenburg-Vorpommern
- d. Saarland

Aufgabe 158

Welches heutige deutsche Bundesland gehörte früher zum Gebiet der DDR?

- a. Hessen
- b. Sachsen-Anhalt
- c. Nordrhein-Westfalen
- d. Saarland

Aufgabe 159

Welches heutige deutsche Bundesland gehörte früher zum Gebiet der DDR?

- a. Thüringen
- b. Hessen
- c. Bayern
- d. Bremen

Aufgabe 160

Was bedeutete im Jahr 1989 in Deutschland das Wort „Montagsdemonstration“?

- a. In der Bundesrepublik waren Demonstrationen nur am Montag erlaubt.
- b. Montags waren Demonstrationen gegen das DDR-Regime.
- c. Am ersten Montag im Monat trafen sich in der Bundesrepublik Deutschland Demonstranten.
- d. Montags demonstrierte man in der DDR gegen den Westen.

Aufgabe 161

Warum nennt man die Zeit im Herbst 1989 in der DDR „Die Wende“? In dieser Zeit veränderte sich DDR politisch ...

- a. von einer Diktatur zur Demokratie.
- b. von einer liberalen Marktwirtschaft zum Sozialismus.
- c. von einer Monarchie zur Sozialdemokratie.
- d. von einem religiösen Staat zu einem kommunistischen Staat.

Aufgabe 162

Wie viele Einwohner hat Deutschland?

- a. 70 Millionen
- b. 78 Millionen
- c. 82 Millionen
- d. 90 Millionen

Aufgabe 163

Die Bundesrepublik Deutschland hat ihre Grenzen von heute seit ...

- a. 1871.
- b. 1919.
- c. 1961.
- d. 1990.

Aufgabe 164

Wie heißt Deutschland mit vollem Namen?

- a. Bundesstaat Deutschland
- b. Bundesländer Deutschland
- c. Bundesrepublik Deutschland
- d. Bundesbezirk Deutschland

Aufgabe 165

In welchem Jahr fand die erste gesamtdeutsche Bundestagswahl statt?

- a. 1970
- b. 1980
- c. 1990
- d. 2000

Aufgabe 166

Wer wird als „Kanzler der Deutschen Einheit“ bezeichnet?

- a. Gerhard Schröder
- b. Helmut Kohl
- c. Konrad Adenauer
- d. Helmut Schmidt

Aufgabe 167

Der 27. Januar ist in Deutschland ein offizieller Gedenktag.

Woran erinnert dieser Tag?

- a. an das Ende des Zweiten Weltkrieges
- b. an die Verabschiedung des Grundgesetzes
- c. an die Wiedervereinigung Deutschlands
- d. an die Opfer des Nationalsozialismus

Aufgabe 168

Was bedeutet die Abkürzung EU?

- a. Europäische Unternehmen
- b. Europäische Union
- c. Einheitliche Union
- d. Euro Union

Aufgabe 169

Wie viele Mitgliedstaaten hat die EU heute?

- a. 21
- b. 23
- c. 25
- d. 27

Aufgabe 170

Wo ist der Sitz des Europäischen Parlaments?

- a. London
- b. Paris
- c. Berlin
- d. Straßburg

Aufgabe 171

Was bedeutet der Begriff „europäische Integration“?

- Damit sind amerikanische Einwanderer in Europa gemeint.
- Der Begriff meint den Einwanderungsstopp nach Europa.
- Damit sind europäische Auswanderer in den USA gemeint.
- Der Begriff meint den Zusammenschluss europäischer Staaten zur EU.

Aufgabe 172

Was zeigt das Bild?



- die Flagge der Europäischen Union
- die Flagge der Bundesrepublik Deutschland
- die Flagge von Berlin
- die Flagge von Bayern

Aufgabe 173

Seit wann bezahlt man in Deutschland mit dem Euro in bar?

- 1995
- 1998
- 2002
- 2005

Aufgabe 174

Das Europäische Parlament wird regelmäßig gewählt, nämlich alle ...

- 5 Jahre.
- 6 Jahre.
- 7 Jahre.
- 8 Jahre.

Aufgabe 175

An welchen Orten arbeitet das Europäische Parlament?

- Paris, London und Den Haag
- Straßburg, Luxemburg und Brüssel
- Rom, Bern und Wien
- Bonn, Zürich und Mailand

Aufgabe 176

Der französische Staatspräsident François Mitterrand und der deutsche Bundeskanzler Helmut Kohl gedenken in Verdun gemeinsam der Toten beider Weltkriege. **Welches Ziel der Europäischen Union wird bei diesem Treffen deutlich?**



- Freundschaft zwischen England und Deutschland
- Reisefreiheit in alle Länder der EU
- Frieden und Sicherheit in den Ländern der EU
- einheitliche Feiertage in den Ländern der EU

Aufgabe 177

Eine Frau, die ein kleines Kind hat, hat ein Vorstellungsgespräch für eine Stelle in einem Reisebüro in Deutschland. **Welche Aussage ist ein Beispiel für Diskriminierung? Sie bekommt die Arbeitsstelle nur deshalb nicht, weil sie ...**

- keine Erfahrung in diesem Beruf hat.
- Mutter ist.
- nur eine Sprache spricht.
- ein hohes Gehalt fordert.

Aufgabe 178

Ein Mann im Rollstuhl hat sich auf eine Stelle als Buchhalter beworben. **Was ist ein Beispiel für Diskriminierung? Er bekommt die Stelle nur deshalb nicht, weil er ...**

- im Rollstuhl sitzt.
- keine Erfahrung hat.
- zu hohe Gehaltsvorstellungen hat.
- kein Englisch spricht.

Aufgabe 179

Wer darf in Deutschland beim Standesamt die Eheschließung anmelden?

- a. nur der Mann
- b. nur die Eltern
- c. Frau und Mann
- d. nur die Frau

Aufgabe 180

Was ist ein deutsches Gesetz?

- a. Man darf nicht auf der Straße rauchen.
- b. Frauen müssen Röcke tragen.
- c. Man darf Kinder nicht schlagen.
- d. Frauen dürfen keinen Alkohol trinken.

Aufgabe 181

Eine Frau, die ein zweijähriges Kind hat, bewirbt sich in Deutschland um eine Stelle. **Was ist ein Beispiel für Diskriminierung? Sie bekommt die Stelle nur deshalb nicht, weil sie ...**

- a. kein Englisch spricht.
- b. zu hohe Gehaltsvorstellungen hat.
- c. keine Erfahrungen in diesem Beruf hat.
- d. Mutter ist.

Aufgabe 182

Ein Mann mit dunkler Hautfarbe bewirbt sich um eine Stelle als Kellner in einem Restaurant in Deutschland. **Was ist ein Beispiel für Diskriminierung? Er bekommt die Stelle nur deshalb nicht, weil ...**

- a. seine Deutschkenntnisse zu gering sind.
- b. er zu hohe Gehaltsvorstellungen hat.
- c. er eine dunkle Haut hat.
- d. er keine Erfahrungen im Beruf hat.

Aufgabe 183

Zwei Frauen wollen in ein öffentliches Schwimmbad in Deutschland. Beide haben eine dunkle Hautfarbe und werden deshalb nicht reingelassen. **Welches Recht wird in dieser Situation verletzt? Das Recht auf ...**

- a. Meinungsfreiheit.
- b. Gleichbehandlung.
- c. Versammlungsfreiheit.
- d. Freizügigkeit.

Aufgabe 184

Gewerkschaften sind Interessenverbände der ...

- a. Jugendlichen.
- b. Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen.
- c. Rentner und Rentnerinnen.
- d. Arbeitgeber und Arbeitgeberinnen.

Aufgabe 185

Was ist die beliebteste Sportart in Deutschland?

- a. Tennis
- b. Basketball
- c. Fußball
- d. Handball

Aufgabe 186

Welche Haushaltsform kommt in Deutschland am häufigsten vor? Ein Haushalt mit ...

- a. einem Erwachsenen
- b. zwei Erwachsenen
- c. einem Kind und einem Erwachsenen
- d. mehreren Erwachsenen und Kindern

Aufgabe 187

Was bedeutet in Deutschland der Grundsatz der Gleichbehandlung?

- a. Niemand darf z.B. wegen einer Behinderung benachteiligt werden.
- b. Man darf andere Personen benachteiligen, wenn ausreichende persönliche Gründe hierfür vorliegen.
- c. Niemand darf gegen Personen klagen, wenn sie benachteiligt wurden.
- d. Es ist für alle Gesetz, benachteiligten Gruppen jährlich Geld zu spenden.

Aufgabe 188

Wie entwickelt sich die Zahl der Bevölkerung in Deutschland?

- a. Sie nimmt immer zu.
- b. Es werden weniger Kinder geboren, aber durch Zuwanderung steigt die Zahl.
- c. Es werden weniger Kinder geboren. Auch durch die Zuwanderung steigt die Zahl nicht.
- d. Sie bleibt immer gleich.

Aufgabe 189

Sie suchen Arbeit in Deutschland. **Wo bekommen Sie dafür Hilfe?**

- a. beim Finanzamt
- b. bei der Bundesagentur für Arbeit
- c. beim Außenministerium
- d. bei den Schulen

Aufgabe 190

Ab welchem Alter ist man in Deutschland volljährig?

- a. 16
- b. 18
- c. 19
- d. 21

Aufgabe 191

Was ist ein Beispiel für eine „Patchwork-Familie“?

- a. Der Mann ist zu Hause und macht den Haushalt. Die Frau geht arbeiten.
- b. Studenten ohne Kinder leben in einem Haus zusammen.
- c. Frau und Mann waren schon einmal verheiratet und bringen ihre Kinder in die neue Familie mit.
- d. Der Mann und seine Frau leben zusammen mit den Eltern des Mannes.

Aufgabe 192

An wen können Sie sich in Deutschland wenden, wenn Ihr Kind Drogen nimmt?

- a. an die Suchtberatungsstellen der zuständigen Gemeinde
- b. an die Bundesagentur für Arbeit
- c. an den Apotheken-Notdienst
- d. an das Landesschulamt

Aufgabe 193

Wenn man in Deutschland ein Kind schlägt, ...

- a. geht das niemanden etwas an.
- b. geht das nur die Familie etwas an.
- c. kann man dafür nicht bestraft werden.
- d. kann man dafür bestraft werden.

Aufgabe 194

Wer kann in Deutschland einen Antrag auf Ehescheidung stellen?

- a. nur der Mann
- b. die Eltern der Frau
- c. Frau oder Mann
- d. nur die Frau

Aufgabe 195

Wo müssen Sie sich anmelden, wenn Sie in Deutschland umziehen?

- a. Beim Einwohnermeldeamt
- b. Beim Standesamt
- c. Beim Ordnungsamt
- d. Beim Gewerbeamt

Aufgabe 196

Wer darf in Deutschland nicht als Paar zusammenleben?

- a. Hans (20 Jahre) und Marie (19 Jahre)
- b. Tom (20 Jahre) und Klaus (45 Jahre)
- c. Sofie (35 Jahre) und Lisa (40 Jahre)
- d. Anne (13 Jahre) und Tim (25 Jahre)

Aufgabe 197

In Deutschland ...

- a. darf man zur gleichen Zeit nur mit einem Partner / einer Partnerin verheiratet sein.
- b. kann man mehrere Ehepartner / Ehepartnerinnen gleichzeitig haben.
- c. darf man nicht wieder heiraten, wenn man einmal verheiratet war.
- d. darf eine Frau nicht wieder heiraten, wenn ihr Mann gestorben ist.

Aufgabe 198

In Deutschland sind Jugendliche ab 14 Jahren strafmündig. Was heißt das? Wenn sie gegen Gesetze verstoßen ...

- a. bekommen die Eltern dieselbe Strafe.
- b. werden sie bestraft.
- c. bekommen sie keine Strafe.
- d. werden sie wie Erwachsene behandelt.

Aufgabe 199

Eine junge Frau in Deutschland, 22 Jahre alt, lebt mit ihrem Freund zusammen. Die Eltern der Frau finden das nicht gut, weil ihnen der Freund nicht gefällt. **Was können die Eltern tun?**

- a. Sie müssen die Entscheidung der volljährigen Tochter respektieren.
- b. Sie haben das Recht, die Tochter in die elterliche Wohnung zurückzuholen.
- c. Sie können zur Polizei gehen und die Tochter anzeigen.
- d. Sie suchen einen anderen Mann für die Tochter.

Aufgabe 200

Unter welchen Umständen kann in der Bundesrepublik Deutschland ein Verein verboten werden? Wenn der Verein ...

- a. andere Ziele als die Regierung hat.
- b. die freiheitlich demokratische Grundordnung bekämpft.
- c. weniger als zehn Staatsbürger / Staatsbürgerinnen als Mitglied hat.
- d. zu wenig Geld zu Verfügung hat.

Aufgabe 201

Wer kann in Deutschland Elterngeld für ein neugeborenes Kind bekommen?

- a. nur die Mutter
- b. nur der Vater
- c. die Tante
- d. Mutter und Vater

Aufgabe 202

Wer hat in Deutschland das Recht auf Elternzeit?

- a. nur die Mutter
- b. nur der Vater
- c. die Tante / der Onkel
- d. die Erziehungsberechtigten

Aufgabe 203

Wohin muss man in Deutschland zuerst gehen, wenn man heiraten möchte?

- a. Zum Einwohnermeldeamt
- b. Zum Ordnungsamt
- c. Zur Agentur für Arbeit
- d. Zum Standesamt

Aufgabe 204

Was braucht man in Deutschland für eine Ehescheidung?

- a. die Einwilligung der Eltern
- b. ein Attest eines Arztes / einer Ärztin
- c. die Einwilligung der Kinder
- d. die Unterstützung eines Anwalts / einer Anwältin

Aufgabe 205

Alexander ist 4 Jahre alt. Seine Eltern gehen arbeiten. **Wo kann Alexander betreut werden?**

- a. in der Grundschule
- b. im Kindergarten
- c. im Gymnasium
- d. in der Hauptschule

Aufgabe 206

Bei Erziehungsproblemen gehen Sie in Deutschland ...

- a. zum Arzt / zur Ärztin.
- b. zum Gesundheitsamt.
- c. zum Einwohnermeldeamt.
- d. zum Jugendamt.

Aufgabe 207

Welche Lebensform ist in Deutschland nicht erlaubt?

- a. Mann und Frau sind geschieden und leben mit neuen Partnern zusammen.
- b. Zwei Frauen leben zusammen.
- c. Ein allein erziehender Vater lebt mit seinen zwei Kindern zusammen.
- d. Ein Mann ist mit zwei Frauen zur selben Zeit verheiratet.

Aufgabe 208

Was gehört in Deutschland nicht zu den Nebenkosten einer Mietwohnung?

- a. Miete
- b. Wasser
- c. Müll
- d. Grundsteuer

Aufgabe 209

Ein Paar möchte in Deutschland ein Restaurant eröffnen.
Was braucht es dazu dringend?

- a. eine Erlaubnis der Polizei
- b. eine Genehmigung einer Partei
- c. eine Genehmigung des Einwohnermeldeamts
- d. eine Gaststättenerlaubnis von der zuständigen Behörde

Aufgabe 210

In Deutschland dürfen Ehepaare sich scheiden lassen.
Meistens müssen sie dazu das „Trennungsjahr“ einhalten.
Was bedeutet das?

- a. Der Scheidungsprozess dauert ein Jahr.
- b. Mann und Frau sind ein Jahr verheiratet, dann ist die Scheidung möglich.
- c. Das Besuchsrecht für die Kinder gilt ein Jahr.
- d. Mann und Frau führen mindestens ein Jahr getrennt ihr eigenes Leben. Danach ist die Scheidung möglich.

Aufgabe 211

Was darf das Jugendamt in Deutschland?

- a. Es entscheidet, welche Schule das Kind besucht.
- b. Es kann ein Kind, das geschlagen wird oder hungern muss, aus der Familie nehmen.
- c. Es bezahlt das Kindergeld an die Eltern.
- d. Es kontrolliert, ob das Kind einen Kindergarten besucht.

Aufgabe 212

Welche Organisation in einer Firma hilft den Arbeitnehmern und Arbeitnehmerinnen bei Problemen mit dem Arbeitgeber / der Arbeitgeberin?

- a. der Betriebsrat
- b. der Betriebsprüfer / die Betriebsprüferin
- c. die Betriebsgruppe
- d. das Betriebsmanagement

Aufgabe 213

Sie möchten bei einer Firma in Deutschland ihr Arbeitsverhältnis beenden. Was müssen Sie beachten?

- a. die Gehaltszahlungen
- b. die Arbeitszeit
- c. die Kündigungsfrist
- d. die Versicherungspflicht

Aufgabe 214

Was gilt für Kinder in Deutschland?

- a. Wahlpflicht
- b. Schulpflicht
- c. Schweigepflicht
- d. Religionspflicht

Aufgabe 215

Bei Erziehungsproblemen können Eltern in Deutschland Hilfe erhalten vom ...

- a. Ordnungsamt.
- b. Schulamt.
- c. Jugendamt.
- d. Gesundheitsamt.

Aufgabe 216

Wer ist in Deutschland hauptsächlich verantwortlich für die Kindererziehung?

- a. der Staat
- b. die Eltern
- c. die Verwandten
- d. die Schulen

Aufgabe 217

Die Erziehung der Kinder ist in Deutschland wichtig. Ein Ziel ist die Erziehung zu ...

- a. Aggressivität.
- b. Respekt.
- c. Gleichgültigkeit.
- d. Unehrlichkeit.

Aufgabe 218

Die Erziehung der Kinder ist in Deutschland wichtig. Ein Ziel ist die Erziehung zu ...

- a. Aggressivität.
- b. Unehrlichkeit.
- c. Gleichgültigkeit.
- d. Toleranz.

Aufgabe 219

Wie alt ist ein Kind in Deutschland in der Regel, wenn es eingeschult wird?

- a. 2 bis 4 Jahre
- b. 5 bis 7 Jahre
- c. 9 bis 11 Jahre
- d. 12 bis 14 Jahre

Aufgabe 220

In Deutschland gibt es die Schulpflicht. Wer ist hauptsächlich dafür verantwortlich, dass Kinder regelmäßig zur Schule gehen?

- a. die Mitschüler / Mitschülerinnen
- b. die Kinder selbst
- c. die älteren Geschwister
- d. die Erziehungsberechtigten

Aufgabe 221

In Deutschland besteht für die meisten Kinder Schulpflicht. Was bedeutet das?

- a. Wenn ein Kind ohne Entschuldigung nicht zum Unterricht kommt, kann die Schule die Polizei zu den Eltern schicken.
- b. In jedem Dorf muss es mindestens eine Schule geben.
- c. Die Kinder müssen ihre Hausaufgaben machen.
- d. Die Schule muss samstags geöffnet sein.

Aufgabe 222

Die Erziehung der Kinder ist in Deutschland vor allem Aufgabe ...

- a. des Staates.
- b. der Eltern.
- c. der Großeltern.
- d. der Schulen.

Aufgabe 223

Was gehört zum „Elternrecht“ in Deutschland?

- a. Eltern verheiraten ihre Kinder.
- b. Eltern erziehen ihre Kinder bis zum 18. Lebensjahr.
- c. Eltern bestimmen den Beruf ihrer Kinder.
- d. Eltern haben mehr Rechte als andere Bürger / Bürgerinnen.

Aufgabe 224

Welchen Schulabschluss braucht man in Deutschland normalerweise, um nach der Schule direkt ein Studium an einer Universität zu beginnen?

- a. das Abitur
- b. die Mittlere Reife
- c. den Hauptschulabschluss
- d. die Gesellenprüfung

Aufgabe 225

Autofahren muss man in Deutschland ...

- a. in der Familie lernen.
- b. sich selbst beibringen.
- c. in der Fahrschule lernen.
- d. von Freunden / Freundinnen lernen.

Aufgabe 226

Die Volkshochschule in Deutschland ist eine Einrichtung ...

- a. für den Religionsunterricht.
- b. nur für Jugendliche.
- c. zur Weiterbildung.
- d. nur für Rentner und Rentnerinnen.

Aufgabe 227

Warum ist ein Schulabschluss in Deutschland so wichtig?

- a. Man braucht einen Schulabschluss, um den Führerschein zu machen.
- b. Mit einem Schulabschluss hat man eine Chance, einen Ausbildungsplatz zu bekommen.
- c. Nur wer einen Schulabschluss hat, darf ein Konto bei einer Bank haben.
- d. Nur wer einen Schulabschluss hat, bekommt später Rente.

Aufgabe 228

Welchen Schulabschluss braucht man, um Arzt / Ärztin zu werden?

- a. Hauptschulabschluss
- b. Fachhochschulreife
- c. allgemeine Hochschulreife (Abitur)
- d. Realschulabschluss

Aufgabe 229

Ein Kind hat Probleme in der Schule in Deutschland, An wen kann es sich in der Schule wenden?

- a. an die Gewerkschaft
- b. an den Vertrauenslehrer / an die Vertrauenslehrerin
- c. an den Kultusminister / an die Kultusministerin
- d. an die Landtagsabgeordneten

Aufgabe 230

Das Berufsinformationszentrum BIZ bei der Bundesagentur für Arbeit in Deutschland hilft bei der ...

- a. Rentenberechnung.
- b. Lehrstellensuche.
- c. Steuererklärung.
- d. Krankenversicherung.

Aufgabe 231

In Deutschland hat ein Kind in der Schule ...

- a. Recht auf unbegrenzte Freizeit.
- b. Wahlfreiheit für alle Fächer.
- c. Anspruch auf Schulgeld.
- d. Anwesenheitspflicht.

Aufgabe 232

Ein Mann möchte mit 30 Jahren in Deutschland sein Abitur nachholen. **Wo kann er das tun? An ...**

- a. einer Hochschule
- b. einem Abendgymnasium
- c. einer Hauptschule
- d. einer Privatuniversität

Aufgabe 233

Der Schutz der Umwelt ist für die meisten Einwohner und Einwohnerinnen in Deutschland ...

- a. uninteressant.
- b. wichtig.
- c. bedeutungslos.
- d. unwichtig.

Aufgabe 234

Sie haben einen Termin beim Arbeitsamt in Deutschland und sind erkrankt. **Was tun Sie?**

- a. Ich bringe beim nächsten Mal ein Geschenk als Entschuldigung mit.
- b. Ich gehe einfach nicht hin.
- c. Ich erkläre, dass ich nicht kommen kann, und bitte um einen neuen Termin.
- d. Ich schicke eine andere Person hin, die mich vertritt.

Aufgabe 235

Was ist in deutschen Schulen verboten?

- a. Tanzen
- b. Rauchen
- c. Spielen
- d. Essen

Aufgabe 236

Was ist seit 2007 in vielen deutschen Restaurants gesetzlich verboten?

- a. telefonieren
- b. rauchen
- c. Alkohol trinken
- d. lautes Reden

Aufgabe 237

Was sollten Sie tun, wenn Sie von Ihrem Ansprechpartner / Ihrer Ansprechpartnerin in einer deutschen Behörde schlecht behandelt werden?

- a. Ich kann nichts tun.
- b. Ich muss mir diese Behandlung gefallen lassen.
- c. Ich drohe der Person.
- d. Ich kann mich beim Behördenleiter / bei der Behördenleiterin beschweren.

Aufgabe 238

Sie haben in Deutschland absichtlich einen Brief geöffnet, der an eine andere Person adressiert ist. Was haben sie nicht beachtet?

- a. das Schweigerecht
- b. das Briefgeheimnis
- c. die Schweigepflicht
- d. die Meinungsfreiheit

Aufgabe 239

Sie werden in Deutschland zu einem Bewerbungsgespräch um 9.00 Uhr eingeladen. **Wann sollten Sie spätestens eintreffen?**

- a. mindestens eine viertel Stunde später
- b. mindestens eine halbe Stunde später
- c. einige Minuten vor 9.00 Uhr
- d. eine Stunde später

Aufgabe 240

Wenn sie sich in Deutschland gegen einen falschen Steuerbescheid wehren wollen, müssen Sie ...

- a. nichts machen.
- b. Den Bescheid wegwerfen.
- c. Einspruch einlegen.
- d. warten, bis ein anderer Bescheid kommt.

Aufgabe 241

Sie haben in Deutschland einen Fernseher gekauft. Zu Hause packen Sie den Fernseher aus, doch er funktioniert nicht. Der Fernseher ist kaputt. **Was können sie machen?**

- a. eine Anzeige schreiben
- b. den Fernseher reklamieren
- c. das Gerät ungefragt austauschen
- d. die Garantie verlängern

Aufgabe 242

Welcher Religion gehören die meisten Menschen in Deutschland an?

- a. dem Islam
- b. dem Hinduismus
- c. dem Christentum
- d. dem Judentum

Aufgabe 243

Der Begriff „Konfession“ steht in Deutschland für ...

- a. Familienzugehörigkeit.
- b. Religionzugehörigkeit.
- c. Parteizugehörigkeit.
- d. politische Meinung.

Aufgabe 244

Welche Religion hat die europäische und deutsche Kultur geprägt?

- a. der Hinduismus
- b. das Christentum
- c. der Buddhismus
- d. der Islam

Aufgabe 245

Eine Frau und ein Mann haben unterschiedliche Religionen. Sie möchten heiraten. **Was bedeutet das rechtlich für die beiden in Deutschland?**

- a. Sie dürfen nicht heiraten.
- b. Sie dürfen in Deutschland auf dem Standesamt heiraten.
- c. Sie müssen nach der Religion des Mannes heiraten.
- d. Sie dürfen heiraten, aber nicht zusammenleben.

Aufgabe 246

Pfingsten ist ein ...

- a. christlicher Feiertag.
- b. deutscher Gedenktag.
- c. internationaler Trauertag.
- d. bayerischer Brauch.

Aufgabe 247

In Deutschland nennt man die letzten vier Wochen vor Weihnachten ...

- a. den Buß- und Betttag.
- b. das Erntedankfest.
- c. die Adventszeit.
- d. Allerheiligen.

Aufgabe 248

In Deutschland können Eltern bis zum 14. Lebensjahr ihres Kindes entscheiden, ob es in der Schule am ...

- a. Geschichtsunterricht teilnimmt.
- b. Religionsunterricht teilnimmt.
- c. Politikunterricht teilnimmt.
- d. Sprachunterricht teilnimmt.

Aufgabe 249

Warum dürfen Eltern in Deutschland frei entscheiden, ob ihr Kind am Religionsunterricht in der Grundschule teilnimmt?

- a. aufgrund der Religionsfreiheit
- b. wegen der Staatsreligion
- c. infolge der Religionsabhängigkeit
- d. aufgrund des Religionsfriedens

Aufgabe 250

Ausländische Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen, die in den 50er und 60er Jahren von der Bundesrepublik Deutschland angeworben wurden, nannte man ...

- a. Schwarzarbeiter / Schwarzarbeiterinnen.
- b. Gastarbeiter / Gastarbeiterinnen.
- c. Zeitarbeiter / Zeitarbeiterinnen.
- d. Schichtarbeiter / Schichtarbeiterinnen.

Lösungsschlüssel

1	D	34	D	67	B	100	C	134	D	167	D	200	B	233	B
2	B	35	B	68	A	101	C	135	D	168	B	201	D	234	C
3	A	36	D	69	A	102	A	136	C	169	D	202	D	235	B
4	C	37	C	70	C	103	C	137	C	170	D	203	D	236	B
5	B	38	C	71	D	104	B	138	B	171	D	204	D	237	D
6	A	39	B	72	B	105	D	139	C	172	A	205	B	238	B
7	D	40	D	73	C	106	C	140	A	173	C	206	D	239	C
8	A	41	A	74	C	107	C	141	C	174	A	207	D	240	C
9	D	42	B	75	D	108	C	142	B	175	B	208	A	241	B
10	A	43	B	76	A	109	B	143	B	176	C	209	D	242	C
11	A	44	B	77	A	110	A	144	B	177	B	210	D	243	B
12	B	45	D	78	C	111	D	145	D	178	A	211	B	244	B
13	B	46	B	79	C	112	D	146	B	179	C	212	A	245	B
14	B	47	B	80	A	113	A	147	D	180	C	213	C	246	A
15	A	48	A	81	D	114	C	148	D	181	D	214	B	247	C
16	D	49	B	82	D	115	A	149	B	182	C	215	C	248	B
17	C	50	A	83	C	116	A	150	A	183	B	216	B	249	A
18	D	51	A	84	C	117	C	151	B	184	B	217	B	250	B
19	B	52	B	85	D	118	B	152	C	185	C	218	D		
20	C	53	B	86	B	119	A	153	B	186	A	219	B		
21	A	54	B	87	A	120	B	154	C	187	A	220	D		
22	B	55	D	88	A	121	C	155	A	188	C	221	A		
23	D	56	C	89	C	122	A	156	C	189	B	222	B		
24	D	57	B	90	D	123	A	157	C	190	B	223	B		
25	A	58	B	91	A	124	B	158	B	191	C	224	A		
26	C	59	B	92	A	125	C	159	A	192	A	225	C		
27	B	60	C	93	B	126	C	160	B	193	D	226	C		
28	B	61	D	94	B	127	D	161	A	194	C	227	B		
29	C	62	A	95	A	128	D	162	C	195	A	228	C		
30	B	63	A	96	B	129	A	163	D	196	D	229	B		
31	C	64	C	97	B	130	B	164	C	197	A	230	B		
32	B	65	D	98	C	131	B	165	C	198	B	231	D		
33	A	66	C	99	A	132	C	166	B	199	A	232	B		